

St. Margrethen

Unter dem Motto «ÖV ohne Grenzen» wurde am Samstag, 11. Juli 2022, rund um den Bahnhof von St. Margrethen gefeiert. Für Eisenbahnfreunde besonders spannend dürfte dabei der Rundgang durch das Stadler-Werk gewesen sein, der vielerlei Einblicke in die Produktion von modernem Rollmaterial bot. Auf dem Gleisfeld vor dem St. Margrethen Werk fand zudem eine Rollmaterialausstellung statt, bei welcher zum ersten Mal die beiden SBB-Jubiläumslokomotiven gemeinsam einer breiten Öffentlichkeit präsentiert wurden. Der Lage im Dreiländereck war es zu verdanken, dass auch zwei moderne Lokomotiven der ÖBB den Weg ans Jubiläumsfest fanden. Neben dem Nightjet-Vectron 1293 200 auch der für Jobs bei den Österreichischen Bundesbahnen werbende Taurus 1116 199. Weiter konnten Triebzüge aus der aktuellen Stadler-Produktion, aber auch historische Lokomotiven wie die Ae 4/7 10905 oder der De 4/4 1679 bewundert werden.

Romanshorn

Die beiden letztgenannten Maschinen waren es dann auch, die am Samstagabend den SBB-Schulzug sowie den Salon de Luxe

von St. Margrethen aus nach Romanshorn überführten, wo die Festivitäten am Sonntag im Locorama weitergingen. Gegen 1000 Besucher genossen die «Zeitreise» im alten Lokomotivdepot des Romanshorner Bahn-

hofes. Neben verschiedenen Darbietungen und Unterhaltungsprogrammen fanden mit der Ec 3/5 Nummer 3 des Vereins Mittelthurgau-Bahn Dampffahrten zwischen Romanshorn und Rorschach statt.



Aus Österreich nach St. Margrethen angereist war der Nightjet-Vectron 1293 200 der ÖBB.

Foto: Tobias Frei



Die Ae 4/7 10905 und der De 4/4 überführen am 11. Juni 2022 den Schulzug von St. Margrethen nach Romanshorn.